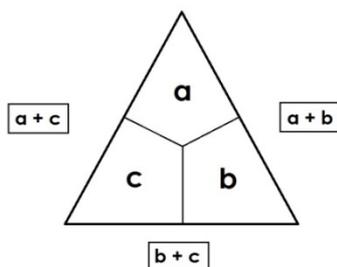


## 7.2 Rechendreiecke

### 7.2.1 Welche mathematische Grundstruktur steckt dahinter?

Rechendreiecke sind so aufgebaut, dass in den drei Randzahlen die Summe der sogenannten Mittelzahlen in den beiden anliegenden Innenfeldern gebildet wird. Die algebraische Darstellung soll nochmals die allgemeine Struktur der Rechendreiecke verdeutlichen.



Diese Grundstruktur ermöglicht die bereits genannte Vielzahl verschiedener Aufgabenstellungen, die bereits ab Klasse 1 eingesetzt werden können. Durch Änderung des Zahlenraums, der Ausweitung auf negative Zahlen bzw. Brüche oder Änderung der Rechenoperation (Multiplikation anstelle von Addition) entstehen verschiedene Einsatzmöglichkeiten, die jedoch noch keine Variation in der Komplexität darstellen.

